



## Vorlage

Datum: 03.11.2015  
 Vorlage FB I/2879/2015

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b> <b>Verteilung des Jahresüberschusses 2014 des Betriebes Freizeitbad</b>
<b>Beschlussentwurf:</b> Der Ausschuss empfiehlt / der Rat beschließt, den Jahresüberschuss 2014 des Betriebes Freizeitbad wie folgt zu verwenden:	
Jahresüberschuss 2014	265.817,76 €
Übertragene Mittel aus dem Vorjahr	<u>83.557,20 €</u>
	349.374,96 €
Abführung an den städt. Haushalt	<u>-312.000,00 €</u>
Vortrag auf neue Rechnung	<u>37.374,96 €</u> =====

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss "Freizeitbad"	19.11.2015	öffentlich
Rat	26.11.2015	öffentlich

### Sachverhalt:

Auf den beigefügten Geschäftsbericht sowie auf die Beratungen im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird verwiesen.

Im städt. Haushalt ist eine jährliche Gewinnabführung aus dem Betrieb Freizeitbad in Höhe von 312 T€ eingeplant. Um diese – vor dem Hintergrund steigender Kosten – auch für die Folgejahre sicherzustellen, schlägt die Betriebsleitung vor, 312 T€ an den städt. Haushalt abzuführen und den Restbetrag i.H.v. 37.374,96 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Anzumerken ist, dass die Gewinnausschüttung mit einer Kapitalertragssteuer von 15 % zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag belastet ist, so dass der Netto-Ertrag für die Stadt bei rd. 263 T€ liegen würde.

**Finanzielle Auswirkungen:**

wie dargestellt

**Beteiligte Fachbereiche:**

<b>FB</b>	FB III	FB I	
<b>Kenntnis genommen</b>			

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister o.V.i.A.

\_\_\_\_\_  
Thorsten Pannack